

Stadt Burg Stargard

Niederschrift

Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtvertretung Burg Stargard

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.04.2015

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

Ort, Raum: Sitzungsraum des Rathauses, 17094 Burg Stargard, Mühlenstraße 30

Vorsitz

Herr Hartmut Rose

Mitglieder

Herr Wolfgang Fischbach

Herr Dieter Lips

Vertretung für: Herrn Siegmund
Lützow

Herr Siegmund Lützow

Entschuldigt

Herr Horst Menzel

Herr Steffen Mietzner

Sachkundige Einwohner/innen

Herr Stefan Philipp

Herr Daniel Schmerse

Herr Karsten Weber

Gäste

Einwohner

Gäste

Herr Kalke - AKE - Projekt UG, Herr
Müller, Herr Böhm

MA Nordkurier

Frau Paulina Jasmer

Herr Jäger

Herr Wilfried Schmidt

Behindertenbeauftragter

Herr Dr. Jürgen Walter

Ortsvorsteher OT Cammin

Verwaltung

Herr Tilo Granzow

Schriftführerin

Frau Jungerberg

Niederschrift:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Rose eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
Herr Rose verpflichtet Herrn Schmerse als sachkundigen Einwohner per Handschlag.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die ordnungsgemäße Einladung wird festgestellt.

zu 3 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Mit 8 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.
Herr Fischbach ist ab 18:40 Uhr anwesend.

zu 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Keine Änderungen.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

zu 6 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2015

Die Niederschrift wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Vorstellung Sondergebiet Photovoltaik Cammin

Herr Kalke - AKE Projekt UG
- stellt an Hand einer Power-Point-Präsentation das Vorhaben für den Solarpark Cammin vor (s. Anlage 1)
- zu gestellten Fragen gibt Herr Kalke Auskunft

- der Solarpark soll mit 5,5 kW betrieben werden
- der Antrag für das Projekt wurde Mitte März 2015 gestellt
- die Ackerflächen auf dem der Solarpark errichtet werden soll, wird gepachtet
- der Wartungsaufwand besteht darin, die Flächen zweimal im Jahr zu mähen
- Gewerbesteuer erhält die Stadt in den ersten 5 Jahren keine

Herr Rose dankt Herrn Kalke für seine Ausführungen.

zu 8 Beschlussvorlagen

**zu 9 Einstellung des Verfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 15
"Sondergebiet Energiegewinnung aus Biomasse"
Vorlage: 00SV/15/028**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard beschließt das Verfahren des Bebauungsplanes Nr. 15 „Sondergebiet Energiegewinnung aus Biomasse“ einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**zu 10 Einstellung des Verfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes Burg
Stargard
Vorlage: 00SV/15/029**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard beschließt das Verfahren zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes Burg Stargard einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**zu 11 Städtebaulicher Vertrag zur 3. Änderung Flächennutzungsplanes Burg Stargard
und des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 17 "Sondergebiet**

Gülleverwertung Quastenberg"
Vorlage: 00SV/15/030

Herr Lips

- fragt an, ob für die neue Anlage "Gülleverwertung" zusätzlicher Maisanbau erforderlich ist

Herr Böhm - Planungsbüro Rossow

-für die geplante Gülleverwertungsanlage wird ausschließlich die durch den Milchkuhbetrieb anfallende Gülle verwendet

- hier handelt es sich um die Güllemenge, die der Landwirt nicht in den Gülledepots auf dem Betriebsgelände lagern kann (Restgülle)

- landwirtschaftlich erzeugte Produkte, wie z. B. Maissilage werden nicht als Zusatzstoffe für die Vergärung in der Gülleverwertungsanlage verwendet

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard beauftragt den Bürgermeister einen Städtebaulichen Vertrag zur Durchführung der Bauleitplanungen und der Änderung des Flächennutzungsplanes abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 12 Übertragung zur Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 17 "Sondergebiet Gülleverwertung Quastenberg" sowie zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard
Vorlage: 00SV/15/031

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt zu, dass zur Beschleunigung des Bauleitplanverfahrens die Stadt Burg Stargard die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten des Bebauungsplanverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 17 der Stadt Burg Stargard für das Gebiet „Sondergebiet Gülleverwertung Quastenberg" sowie die für die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes nach den §§ 2a bis 4a BauGB an das Planungsbüro architekturfabrik:nb, Architekt Lutz Braun, Nonnenhofer Straße 19, 17033 Neubrandenburg überträgt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 13 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 17 "Sondergebiet Gülleverwertung Quastenberg" der Stadt Burg Stargard, OT Quastenberg

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt dem Antrag der Milchhof GmbH Quastenber
g, 17094 Burg Stargard OT Quastenber
g vom 22.01.2015 zur Einleitung eines
Bebauungsplanverfahrens zu und beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes Nr. 17 „Sondergebiet Gülleverwertung Quastenber
g“.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**zu 14 Beschluss über die frühzeitige öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes Nr. 17 "Sondergebiet Gülleverwertung Quastenber
g" der
Stadt Burg Stargard OT Quastenber
g
Vorlage: 00SV/15/033**

Herr Müller - architekturfabrik Nbdg. erläutert kurz den Sachverhalt der BV

Beschluss:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt dem Vorentwurf des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes Nr. 17 „Sondergebiet Gülleverwertung Quastenber
g“ der Stadt Burg
Stargard OT Quastenber
g, bestehend aus Begründung und Planzeichnung zu und
beschließt die öffentliche Auslegung, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger
öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden.
Die öffentliche Auslegung kann gleichzeitig mit der Einholung der Stellungnahmen
durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**zu 15 Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt
Burg Stargard - Teilfläche Sondergebiet Gülleverwertung Quastenber
g -
Vorlage: 00SV/15/034**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard stimmt dem Antrag der Milchhof GmbH
Quastenber
g, 17094 Burg Stargard OT Quastenber
g vom 22.01.2015 zur Einleitung eines
Bauleitplanverfahrens zu und beschließt die Aufstellung zur 3. Änderung des
Flächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

**zu 16 Beschluss über die frühzeitige öffentliche Auslegung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Burg Stargard - Teilbereich Sondergebiet Gülleverwertung Quastenberg -
Vorlage: 00SV/15/035**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard stimmt dem Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes -Teilbereich Sondergebiet Gülleverwertung Quastenberg-, bestehend aus Begründung und Planzeichnung, zu und beschließt die öffentliche Auslegung, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden.

Die öffentliche Auslegung kann gleichzeitig mit der Einholung der Stellungnahmen durchgeführt werden.

Der Auslegungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

zu 17 Sonstige Anfragen und Informationen

Herr Rose

- teilt mit, dass es immer wieder Nachfragen zur Schaffung von zusätzlichen Parkmöglichkeiten im Bereich des Bahnhofes gibt
- Herr Rose informiert, dass die Stadt hier selber keine Möglichkeiten habe, da das Gelände der Bahn gehöre, die Verwaltung aber unterstützend mitwirken könne

Herr Granzow

- gibt Informationen zu aktuellen Baumaßnahmen (s. Anlage 2)

Herr Fischbach

- fragt an, wann die Straßenbaumaßnahme Richtung Holldorf abgeschlossen ist
- Herr Granzow informiert, dass die Vollsperrung bis zum 26.04.2015 vorgenommen werden soll
- die Schwarzdecke ist eingebaut und die Bankette werden derzeit hergestellt
- eine halbseitige Sperrung soll bis Ende Juni erfolgen

Herr Mietzner

- fragt an, wann das gebaute Sickerbecken in Bargensdorf an die Kanalisation angeschlossen wird
- Herr Granzow teilt mit, dass es dazu noch Gespräche mit dem WBV gibt

Herr Schmerse

- informiert über Stromeinsparung für die Straßenbeleuchtung

- verteilt dazu ein Informationsblatt

Herr Lips

- fragt nach Überprüfung der Wasserqualität an den Badestellen Gramelow und Cammin und deren Ergebnisse
- Herr Granzow informiert, dass der Landkreis jährlich eine Kontrolle durchführt
- von diesem Jahr liegt noch nichts vor
- Herr Lips regt an, dass die Wasserqualität der beiden Pumpen auf dem Markt überfüllt werden solle
- informiert die Mitglieder, dass er in der nächsten Wochen das Gespräch mit Herrn Lorenz suchen wird
- Thema des Gespräches wird das Mähen der Wiese hinter dem Rathaus sein
- gemäht werden soll erst, wenn die Blätter der Narzissen abgetrocknet sind
- kritisiert die Schließung des Annahmehofes in Burg Stargard
- Abfallentsorgung ist Kreisangelegenheit und sollte nicht, wie beabsichtigt, in städtische Verantwortungen gegeben werden

Burg Stargard, den 12.06.2015

Rose
Vorsitz

Frau Jungerberg
Schriftführung